

1.7. sollen – müssen – können

Ratschläge, Empfehlungen, Aufforderungen oder Vorschläge werden oft mit den Modalverben **sollen**, **müssen** oder **können** ausgedrückt, auch in Verbindung mit *doch* oder *eigentlich*. Das Modalverb **sollen** wird nur im Konjunktiv II benutzt. Bei **müssen** und **können** ist Indikativ und Konjunktiv II möglich, der Konjunktiv II ist die abschwächende Form.

Kritik wird in der Vergangenheit ausgedrückt – verstärkt durch *doch* oder *eigentlich* –, denn der Sachverhalt ist nicht mehr zu ändern, das Geschehen ist abgeschlossen.

sollen (Konjunktiv II)

Aufforderung, Empfehlung **Man sollte (doch/eigentlich) die Regeln beachten.** (nur Konjunktiv II)

Kritik **Man hätte (doch/eigentlich) die Regeln beachten sollen.**

müssen

Aufforderung **Den Film müssen/müssten wir uns (doch/eigentlich) anschauen.**

Kritik **Den Film hätten wir uns (doch/eigentlich) anschauen müssen.**

können

Vorschlag **Wir können/könnten (doch/eigentlich) mal wieder ins Theater gehen.**

Kritik **Wir hätten (doch/eigentlich) mal wieder ins Theater gehen können.**

1 Formen Sie die Sätze mit einem Modalverb um. Achten Sie auf die angegebene Zeit.

- a) Wir empfehlen Ihnen, Florian auf eine Musikschule zu schicken.

Gegenwart: Sie _____ Florian _____

Vergangenheit: Sie _____

- b) Es gehört zu Ihren Pflichten, Herr Müller, die Vorschriften zu kennen.

Gegenwart: Sie _____ die Vorschriften _____, Herr Müller.

Vergangenheit: Sie _____

- c) Es gibt natürlich die Möglichkeit, die Prüfung zu wiederholen.

Gegenwart: Sie _____

Vergangenheit: Sie _____